

In der Fakultät für Elektrotechnik, Informationstechnik und Medientechnik,
am Lehrstuhl für Hochfrequenzsysteme in der Informationstechnik,

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine unbefristete Stelle als

Laboringenieur*in / Technische Leitung

mit 100 % der tariflichen Arbeitszeit

(Teilzeit ist möglich, bitte geben Sie bei der Bewerbung an, ob Sie auch bzw. nur an einer
Teilzeitbeschäftigung interessiert wären)

zu besetzen.

Stellenwert: E 12 TV-L

Fachliche und persönliche Einstellungs Voraussetzungen:

- ein abgeschlossenes technisches Hochschulstudium (FH-Diplom bzw. Bachelor) der Fachrichtung Elektrotechnik, Physik oder verwandter Disziplinen
- mindestens dreijährige praktische Erfahrung im ausgeschriebenen Aufgabenbereich
- grundlegende Kenntnisse im Umgang mit Druckluft/Vakuumtechnik
- umfassende Kenntnisse im Bereich der Elektronik, Entwicklung und Reparatur elektronische Schaltungen
- umfassende Kenntnisse in der Reinraumtechnik (Filter, Gasversorgung, Klimatechnik, Elektrik)
- gute allgemeine EDV-Kenntnisse (z. B. Microsoft Office)
- Programmierkenntnisse in C++, Python, LabVIEW
- Erfahrungen im Bereich der Arbeitsplatzsicherheit in den Bereichen Chemie, Elektro, Laser, ArbSchG, ArbStättV, BetrSichV, GefStoffV
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- eine strukturierte Arbeitsweise sowie ein souveränes, kompetentes und freundliches Auftreten

Aufgaben und Anforderungen:

Der*die Stelleninhaber*in ist am Lehrstuhl verantwortlich für den Betrieb und die Weiterentwicklung der gesamten technologischen und messtechnischen Infrastruktur sowie für die Sicherstellung des ununterbrochenen und sicheren Betriebs. Hierzu zählt auch die technische Betreuung der DFG-Gerätezentren und Großgeräte (z. B. breitbandiger optoelektronischer Tester auf Basis von Lasersystemen) sowie der technische Support des 6G-Labors (z. B. Arbiträrsignalgeneratoren (AWG), Hochfrequenzoszilloskope sowie Spektrumsanalysatoren). Als Sicherheitsbeauftragter ist der*die Stelleninhaber*in Ansprechpartner*in in allen Belangen der Laborsicherheit.

Das Aufgabenspektrum umfasst im Einzelnen:

- eigenverantwortliche Sicherstellung der baulichen und technischen Funktionalität der Labore des Lehrstuhls
- messtechnische Erfassung und Analyse auch komplexer Betriebsstörungen

- Vorbereitung, Überwachung, Begleitung und Abnahme aktueller und zukünftiger Gewerke übergreifender Baumaßnahmen am Lehrstuhl, Konzeption und Überwachung der Ausführung von elektrotechnischer Gebäudeinstallation und Infrastruktur durch Fachfirmen
- eigenverantwortliche Organisation und Durchführung der Installation, Instandhaltung und Reparatur von Laboranlagen und Messgeräten sowie deren Untereinheiten (Elektronik, Vakuumtechnik, Druckluft- und Reinstgasversorgung, Klimatechnik)
- Erstellung von Wirtschaftlichkeitsberechnungen und Einholung von Angeboten
- Anleitung und Überwachung bei Wartungsarbeiten durch externe Dienstleister und / oder wissenschaftliche Mitarbeiter*innen
- Konzeption neuer Laboraufbauten in enger Kooperation mit den wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen u. a. mithilfe von 3D CAD Programmen wie Fusion 360
- Durchführung des Chip-Packaging Prozesses (Wafer-Säge, Wire Bonding, Board Design, Assembling) und Entwurf neuer Leiterplatten
- Verbesserung und Weiterentwicklung von Laboranlagen, insbesondere selbständige Entwicklung von Softwarespeziallösungen für die Steuerung von Laboranlagen und wissenschaftlichen Messgeräten
- technische Unterstützung in wissenschaftlichen Drittmittelprojekten
- Einweisung neuer Mitarbeitenden, Studierender und externen Nutzer*innen in alle Laboranlagen und Messgeräte, sowie Aktualisierung und Überprüfung der Laborordnung
- Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen nach ArbSchG, ArbStättV, BetrSichV, GefStoffV
- Erarbeitung und Fortschreibung von Sicherheitskonzepten für die Arbeit in den Laboren des Lehrstuhls sowie Sicherheitsunterweisung aller Mitarbeitenden (Chemiesicherheit, Elektrosicherheit und Lasersicherheit) in deutscher und englischer Sprache
- in der Lehre ist der*die Stelleninhaber*in für die Instandhaltung und Weiterentwicklung aller Versuchsaufbauten für die Praktika und Demonstrationsversuche im Rahmen der angebotenen Lehrveranstaltungen des Lehrstuhls verantwortlich

Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Herrn Prof. Dr. Ullrich Pfeiffer (ullrich.pfeiffer@uni-wuppertal.de).

Kennziffer: 24379

Bewerbungen (mit Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses, Arbeitszeugnissen, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung als PDF-Datei) sind grundsätzlich nur möglich über das Onlineportal der Bergischen Universität Wuppertal: <https://stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de>. Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Ansprechpartner für das Anschreiben ist Herr Prof. Dr. Ullrich Pfeiffer.

Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungsfrist: 03.03.2025